Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 6 (1880)

Heft: 42

Anhang: Illustrierte Annoncen-Beilage zum Nebelspalter

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Inserate in "Aedesspatter" sud bei der großen Verbreitung des Glattes von um so sicherem Ersolg, als dieselben je eine ganze Voche ausliegen und beachtet werden Inseratausträge sind einzusenden an die Annoncen-Expedition von Grest Jühli & Co., Marktgasse 14 Bürich. Preis pro Zeise 30 Ap.; bei Wiederholungen wird großer Rabatt bewilligt. Auskunst über alle in diesem Anzeiger erschehnenden Annoncen wird unentgestssich ertheilt.

Baumwollfpinnerei : Bureat

Commis

Ohne Brima=Referengen ift jebe An-unnut. unter Chiffre O 5842 Z, an die Expedition von Orell Füßli & Co.

Stelle: Gesuch.

Wollen- & Baumwollgarn-Branche

nen-Streebition Orell Füßli & Co.

Stelle: Gefuch.

Gin junger Chemifer, am Polytednitum Universität gebibet, judit eine enthrechende ictulung als Affilient bei einem Projesso der einer Kabrit. Bell. Officeten unter Chiffre C C 5365 der Aunonem-Expedition von Drell Affili Co. in Jürich.

Bu faufen gesucht: Ju der Rähe der Ztadt ein Wohnsgebände mit Bauplag für eine Geschäftstellität. Offerten unter 0 3757 Z nimmtentgegen die Annoncen: Erpobition von Beell Fühlt & Co. in Jurich.

25 höchst pikante

A. Wendland in Berlin S. O.

Zwiebel,

per 50 Kilo Mark 5 ab hier, liefert
Max Meyer, Oberlustadt
[Rheinpfalz].

Bouchons

jeder Grösse und Qualität die mechanische Korkenfabrik C. Alpsteg in Dürrenäsch bei Aarau. 715]

Der Pariser

bietet durch seine staunenswerth billigen Preise bei streng reeller Bedienung Jedermann grosse Vortheile.

PREIS-COURANT:

Winterüberzieher von Fr. 18. — an.

von Fr. 18. — an.

Completer Anzug Fr. 20. —

(Veston, Hose, Weste)

Eleganter Anzug Fr. 35. —

(Rock, Hose, Weste.)

Feiner, schwarzer Tuchanzug

Veston, sauber gearbeitet Fr. 9. —

Hose, solid und sauber ge-arbeitet Fr. 7. — Elegante Hose Fr. 15. —

arbeitet Fr. 1.—
Elegante Hose Fr. 15.—
(Prachtvolle Waare).
Weste, (ein- und zweireihig)
Fr. 3. 50.
Joppe in Filz und Double etc.

Schlafröcke, solide Waare Fr. 18. — Herbst-Ueberzieher, nur gute Waare von Fr. 18. — an. Knabenanzüge, vom Kleinsten bis zum Grössten, von dem Einfachsten bis zum Feinsten von Fr. 6. — an.

Herrenhüte, zu Fr. 3. 50, 4. 50, 6, der feinste Fr. 8. 50.

Hemden, farbig und weiss, von Fr. 2. 75. an. Hemden in feiner Elsässer Cretonne, eleganter, gut sitzender Schnitt, Fr. 5. 50.

Hemden mit Kragen und Manschetten, rein leinenem Brusteinsatz u. Kragen, sehr fein gearbeitet à Fr. 8. Regenschirme für Herren und Damen von Fr. 2. 75 an. Cravatten für Herren von 10 Cts. an.

Bestellungen nach Mass werden in kürzester Zeit elegant und prompt ausgeführt.

Pariser Kleider-Bazar

Rennweg 21.

Sonntags ist das Geschäft von 10 Uhr an geöffnet.

ZÜRICH

Walliser Sauser im Stadium. Schweinsrippli mit Sauerkraut, Hasenpfeffer, Frankfurter mit Meerrettig,

jeden Dienstag und Freitag Erbssuppe. C. Siegfried zum Rössli, Zürich empfiehlt bestens

Flobertpatronen,
schweizerische, bis jetzt das Beste in diesem Artikel, selbst die englischen sind übertroffen. Zu haben bei

K. Schefer, Büchsenmacher,

Saft du gehört.

Saft du gehört bas alte Lied: Bom Ochsen, ber ben Rarren gieht, Den Berg hinan geduldig fein Durch Sageborn und Welsgeftein? Er schweißt hinauf, die Rüster weit, -Die Beitsche knallt, ber Treiber schreit, Und unfer Ochse fügt sich brein.

Run aber hör' ein ander Lied, Denn unfer Ochs, er wurde mud; Es padt ihn bes Achilles Born, Er fenkt den Nacken, hebt das Horn, Der Treiber schreit, - ber Schrei verhallt -Und fliegt mit Zauberallgewalt Mit Beitsch' und Rarren - in ben Dorn.

Berbftsonntägliches.

A.: "Da ist ja Alles überfüllt in dieser Wirthschaft?"

B.: "Ja, es herricht hier eine mahre Banknoth."

A.: "Die wo chonne site, hei's Monopol, die aber, wo müesse ftoh und zuelnege, bei b' Roth."

Selbfiverftandlich.

Richter: "Aber zwei söttig Manne, so go en Scandal verfüehre — -!"

Rumpelhans: "Berzeiht Berr Polizeirichter, das ift gang naturlich zug'gange: Di Frund Streckmer hat mi eing'lade und bo hei mer jo enander muffe treffe."

3 weidentige Wahrheit.

Ein sehr angetrunkener Bürger, ber vom Markt heimkommend 741 noch in der Wirthschaft seines Wohnortes einkehrte, nahm zum Gaubium ber anwesenden Gafte mit folgenden Worten Abschied:

"So, jest will i z'vollem (vollends) bei!"

Holzcementbedachung

übernimmt unter Garantie solider Ausführung und verkauft zu billigsten Preisen Holzeement und Papier zu dieser Bedachung [668] J. TRABER in Chur.

Agenten werden gesucht.

Münchner Hofbräu.

Annoncen-Beilage jum "Mebelfpalter"

Um mit dem Vorrath von Sommer-Lagerbier aufzuräumen, verkaufe jede beliebige Anzahl Flaschen zu herabgesetzten Preisen.

C. J. Burkhardt, Sohn, Schanzenberg, Zürich.

7461

Preisverzeichnisse

pun

Goldene Medaillen & Ehrendiplome Q LIEBIG Company's Pleisch-Extract aus FRAY-BENTOS (Südamerika)

Nur ächt, wenn die Etiquette eines jeden Topfes den nebenstehenden Namenszug in blauer Farbe trägt.

Engros-Lager bei den Correspondenten der Gesellschaft für die Schweiz: Herren Weber & Aldinger Herrn Leenhard Bernoulli in Zürleh und St. Gallen, in Basel. Zu haben bei allen gröseren Colonial- und Esswaaren - Handlungen, Droguisten, Apotheken etc

Reine Naturweine.



Feinste rothe und weisse Gebirgsweine von 45-2000 Franken per Hektoliter.

Wildpret! Geflügel! Fische!

Empfehle in grosser und frischer Auswahl jeden Tag: Rehschlegel und Ziemer, Rheinsalm, Forellen, Turbots, Soles, lebende Krebse, junge, fette Gänse, Enten, Tauben und Poulets de Bresse.

J. Eisele. Wildpret-, Fisch- und Geflügelhandlung hinter dem Schnecken, Zürich.

Für lebendiges Geflügel wende man sich gefl. an die Geflügelanstalt von J. EISELE beim Bahnhof in Oerlikon. [682]

Feinstes Kaffee-Surrogat.

Für meine vorzüglichen Kaffee-Essenzen, offen und in Pfund-Büchs werden in allen grössern Ortschniten der Schweiz Depots errichtet. Die verehrten Hausfrauen und die Herren Besitzer von Hotels und Cafés werd speziell zu einem Versuche mit diesem ausgezeichneten Kaffee-Surrogat eingeladen Müller-Landsmann,

Kolonialwaarenhandlung in Lotzwyl (Bern).

6951

Zeugniss.

Die Kaffee-Essenz von Herrn Müller-Landsmann in Lotzwyl kann als ein pu
des, angenehmes und nahrhaftes Surrogat Jedermann bestens empfohlen werden
R. v. Fellenberg, Chemiker.

Zürich. Orell Füssli & Co.

Annoncen-Expedition

für alle Zeitungen etc.

St. Gallen.

Schweiz. Volkstheater Pantomimen, Deflamatione, dern 2c. 22 Bochn. à 1 Fr

Verlag von Jang & Comp., Bern.

Im Verlage von Orell Füssli & Co. in Zürich erscheint seit October: (O-309-V) Saute & Jaus.

Blätter für Erziehung und Unterricht. Sprechsaal für Lehrer und Schulfreunde.

Herausgegeben von L. Jost, Vorsteher des Waisenhauses in Wildhaus und E. Imhof, Seminarhrer in Schiers.

Zweiter Jahrgang. Monatlich zwei Nummern

Abonnementspreis für 12 Monate 4 Fr., für 6 Monate 2 Fr. Inserat-Gebühr per gespaltene Zeile oder deren Raum 20 Cts

Probenummern werden gratis und franko geliefert.

Sauerkraut,

beste Qualität,

per Kilo à 30 Cts.,

empfiehlt

Jaques Brändli, Centralhof, Zürich.

Wein- & Liqueur - Etiquetten

sind immer in grosser Auswahl und 2 billigen Preisen vorräthig J. Schmid, Lithograph, c736] Napfgasse 1, Zürich.

Traubengaze,

90 Cm. breit à 30 Cts. per Meter, 120 n à 40 n n beide aus solidem Zwirn verfertigt, em pfehlen bestens M. Roth & Co., 4288] unterm Schwert in Zürich.

Als schönes

Erbauungsbuch empfehlen wir die schon in 11 Auflage erschienenen

Häusliche Andachten

frommer Christen. Gebete und Lieder von Lavater, Sturm, Zollikofer, Jakobi u. s. w.
In grobem Druck, solid gebunden. Preis 1¹/₂ Fr. (in feinerem Einbande Preis Fr. 2. 20).
Zu beziehen in der Buchhandlung von Orell Füssli & Co.,
im Elsasser, Zürich. [O-V

Pflaumenmus,

Gebirgs-Slivovitz,

Weiss- & Roth-Weine Fässern, liefert billig

Heinrich Wolf, Orawitza (Ungarn).

Ernst Laager

Zahnarzt Münsterhof 4, ZÜRICH.

Die Hopfenlaube

schreibt unterm 10. April 1880 aus Nürnbergüber Bier:

Der Kurfürstenkeller in Berlin, dessen Inhalt von einem Reporter des leinen Journals in den Feiertagen einer nähern Untersuchung unterworfen rurde, hat in dieser Zeit gewiss am Meisten dazu gethan, den Ausspruch les Abgeordneten Meyer "das Bier" das nicht getrunken wird, hat seinen Beruf verfehlt zu bewahrheiten, wenn auch vielleicht nicht so durch Massensum, der durch Rassenmanigfältigkeit und sieh dadurch so recht des Kamens einer Bier-Universität, wie er schon im Berliner Munde heisst, wird in zegalt.

Namens einer Bier-Universität, wie er senon im Denme würdig gezeigt.

Das Bier-Programm oder Repertoir für die Osterzeit lautete nämlich: Am Gründonnerstage Münchner Export-Bier (zum Franziskaner), Culmbacher Export-Bier (alunkel), Dresdener Waldschlösschen (Pilsnerart), Altenburger Schlossbräu (täglich). Am Charfreitag: Pfungstädter Export-Bier, Culmbacher Export-Bier (helles), halbdunkles Nürnberger Export-Bier, Am Ostersonntage: Münchner Salvator von Gebr. Schmederer, Weihenstephan Bock, (königl. bayer. Staatsbrauerei), dunkles Erlanger Export-Bier. Am Ostermontage: Salvator, Weihenstephan, Nürnberger. Fürwahr ein reichhaltiges Flüssigkeits-Menu, wer es gewissenhaft durchgekostet, wird jedenfalls seine Kenntnisse bedeutend erweitert haben, wie wir hören, hat aber Walibonstenhan.

"Weihenstephan"

den Preis davon getragen und das geziemt sich auch in der Poststrasse. Zu haben bei

C. J. Burkhardt, Sohn, Schanzenberg ZÜRICH.

Schanzenberg ZÜRICH.

Ferner empfehle höflichst meine prima Exportlagerbiere aus der NürnbergerActienbrauerei (vorm. Heinr. Henninger); Salzburger (Pilsnerart) aus der
Brauerei Redl-Zipf; Aschaffenburger (Wienerart) aus der Actienbrauerei,
in Gebinden von 50 bis 100 Litern; Münchner Weihenstephan, Nürnberger
und Salzburger in Flaschen; sowie pasteurisirtes Münchner Hofbräu in
Originalflaschen.

Metall-Dachplatten

von Eisenblech, verbleitem Belch, Zink und Kupfer.

Diese neue Art Bedachung, welche schon von 4 Fr. an per QuadratMeter fertig erstellt werden kann, verdient vor allen andern den Vorzug, indem sie in der Form ein gefälliges Aeussere mit unbegrenzter
Dauer verbindet. Niemals Reparaturen verlangend, kann dieselbe auf
jedem Dachstuhl, ohne dass derselbe verändert wird, auf Latten oder
Verschalung angebracht und eingedeckt werden.
Für Uebernahme von Eindeckungen oder zur Lieferung obiger
Metalldachplatten empfiehlt sich bestens

J. TRABER in Chur. Agenten werden gesucht.

Eiserne Gartenmöbeln

iquidire wegen Aufgabe des Geschäftes

P. Schenkel, Bahnhofstrasse 81, Bahnhofstrasse 81. **Zürich.**

Pianinos.

Grosse Auswahl zum Verkauf und Miethe. Billigste Preise und mehrjährige Garantie.

Stimmungen und Reparaturen.

H. ESCHER, Pianomagazin, Centralhof, Zürich.

Lager

ostschweizerischer und ungarischer Tischweine von Fr. 40 an per Hektoliter.

Veltliner- und Bordeaux-Weine.

Reelle und prompte Bedienung. Lieferungen franko ins Haus. Gebinde auf Wunsch miethweise gratis. Ergebenst empfiehlt sich

R. Thomann,

Wohnung und Bureau nunmehr obere Strehlgasse 29, Zürich.